

Nordrhein-Westfalen braucht für die Zukunft des Landes erfolgreiche Betriebe und kompetente Fachkräfte. In einigen Branchen und Regionen gibt es bereits heute zu wenige Fachkräfte. Technologischer Fortschritt und hoher Konkurrenzdruck sind weitere Herausforderungen für Betriebe und Beschäftigte. Mit dem Sonderprogramm Bildungsscheck NRW Fachkräfte (2013 bis 2015), finanziert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF), unterstützt die Landesregierung die Fachkräfteinitiative und fördert Anstrengungen zur beruflichen Weiterbildung. Mit dem auf zwei Jahre begrenzten Sonderprogramm wird die Teilnahme an höherwertigen beruflichen Weiterbildungsangeboten unterstützt und das Förderangebot des Bildungsscheck NRW fortgeführt.

Beschäftigte und Unternehmen erhalten mit dem **Bildungsscheck einen Zuschuss von 50 Prozent bis zu 2.000 Euro zu den Weiterbildungskosten** (ohne Verpflegung). Die Landesregierung finanziert den Förderzuschuss aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, **die andere Hälfte tragen Betriebe und Beschäftigte selbst**. Der Bildungsscheck ist ein erfolgreiches Angebot der Landesarbeitspolitik, mehr als 350.000 Menschen und über 45.000 Betriebe haben schon profitiert.

### Individueller und betrieblicher Zugang – wer den Bildungsscheck erhält:

Den Bildungsscheck können sowohl Beschäftigte individuell für ihre berufliche Weiterentwicklung nutzen als auch kleinere und mittlere Betriebe einsetzen, um geeignete Qualifizierungen für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen auf den Weg zu bringen.

1. Im individuellen Zugang können Beschäftigte jährlich einen Bildungsscheck erhalten.
2. Im betrieblichen Zugang können kleinere und mittlere Betriebe mit weniger als 250 Beschäftigten jährlich bis zu 20 Bildungsschecks in Anspruch nehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.bildungsscheck.nrw.de](http://www.bildungsscheck.nrw.de)

Beratungsstellen für den Bildungsscheck NRW:

<http://www.weiterbildungsberatung-nrw.de/service/bildungsscheck-nrw.html>

